

Kreistagsdrucksache Nr. 051/21

AZ. GB 2

Anlage: 1

Tagesordnungspunkt

Vorstellung Ombudsstelle in der Kinder- und Jugendhilfe

Bericht

Jugendhilfeausschuss (öffentlich) am 09.06.2021

1. Sachverhalt

Das Land Baden-Württemberg hat ein unabhängiges, niedrighschwelliges und flächendeckendes, dreigliedriges Ombudssystem in der Kinder- und Jugendhilfe eingerichtet, welches beim Kommunalverband für Jugend- und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) angesiedelt ist. Im Sommer 2020 hat die Landesombudsstelle ihre Arbeit aufgenommen. Zum 01.03.2021 hat Frau Dr. Sonja Kuhn die Stelle als hauptamtliche Landesombudsperson angetreten.

Bundestag und Bundesrat haben mit dem am 07.05.2021 verabschiedeten Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – KJSG) hat u.a. mit dem neuen § 9a KJSG eine gesetzliche Grundlage für die Arbeit der Ombudsstellen geschaffen. Das Nähere regelt das Landesrecht.

2. Struktureller Aufbau

Auf der **ersten Ebene** umfasst die Landesombudsstelle die hauptamtliche Ombudsperson, die Geschäftsstelle sowie die dazugehörige Informationsstelle für ehemalige Heimkinder.

Auf der **zweiten Ebene** sind die regionalen hauptamtlichen Ombudspersonen angesiedelt. Für die Ombudsstelle Süd-Württemberg mit Büro in Tübingen sind die Ombudspersonen Michaela Wurzel (zuständig für die Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen, Zollernalb) und Sybille Silcher (zuständig für die Landkreise Alb-Donau, Biberach, Bodenseekreis, Ravensburg, Ulm) tätig. Die Kontaktdaten der regionalen Ombudspersonen sind der Anlage zu entnehmen.

Auf der **dritten Ebene** sollen zivilgesellschaftlich organisierte Ombudspersonen gewonnen werden, um in einer „Lotsenfunktion“ flächendeckende und niedrighschwellige Zugänge zum Ombudssystem zu schaffen.

3. Vorstellung und 1. Bericht der Ombudsstelle

Die Landesombudsperson, Frau Dr. Sonja Kuhn und die regionale Ombudsperson, Frau Michaela Wurzel werden in der Jugendhilfeausschusssitzung über den Aufbau, die Ziele und ihre ersten Erfahrungen im Aufbau und der Beratungsarbeit der Ombudsschaften in der Kinder- und Jugendhilfe berichten (vgl. Anlage).